

Lokale Aktionsgruppe Kulturreaum Oberes Örtzetal

Ergebnisprotokoll der 1. LAG-Sitzung

13.07.2015, 18.00 bis 19.00 Uhr
im Stadthaus Bergen

Ablauf (TOP)

1. Begrüßung
2. Aktuelle Informationen zu LEADER
3. Information und Abstimmung zum weiteren Vorgehen – Aktionsplan 2015/2016
4. Informationen zur LEADER-Projektförderung, Projektberatung und Projektentwicklung
5. LAG-Geschäftsstelle und Regionalmanagement
6. Zeitplanung
7. Verschiedenes

Anhang

1. Liste der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
2. Ausgewählte Folien der Präsentation
3. Vorlage des Projektsteckbriefes (separate Datei)

Protokoll

Caroline Welpinghus, Gesa Pape (KoRiS)

1. Begrüßung

- Frau Fleckenstein, Bürgermeisterin der Stadt Munster und LAG-Vorsitzende, begrüßt die Mitglieder der LAG Kulturreaum Oberes Örtzetal und bedankt sich bei der Stadt Bergen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.
- Alle fünf Kommunen und sechs der sieben Themenbereiche der Wirtschafts- und Sozialpartner sind vertreten. Damit ist die LAG beschlussfähig.
- Die LAG stimmt der Tagesordnung ohne Änderung zu.

2. Aktuelle Informationen zu LEADER

→ *Siehe Folien 5 und 6 in Anhang 1*

- Die Veröffentlichung der entscheidenden Richtlinien zu LEADER seitens des Landwirtschaftsministeriums ist im Herbst zu erwarten. Erst wenn diese feststehen, können die Regionen ihre Arbeit zur Umsetzung des regionalen Entwicklungskonzeptes aufnehmen.

3. Information und Abstimmung zum weiteren Vorgehen – Aktionsplan 2015/2016

→ *Siehe Folie 10 in Anhang 1*

- ☞ Die LAG einigt sich darauf, dem Vorschlag der Bauamtsleiter und Bürgermeister zu folgen und die Projektentwicklung zu Beginn der Förderperiode nach thematischen Schwerpunktsetzungen zu fokussieren, z.B.
 - nach der Priorität der Handlungsfelder: In den Handlungsfeldern "Tourismus und Kulturlandschaft" und "Innenentwicklung und Wohnen", die im REK mit der Priorität "sehr hoch"

festgelegt sind, sollen zunächst verstärkt Projekte durch das Regionalmanagement initiiert und durch die entsprechenden Projektträger umgesetzt werden.

- Vertiefung und Konkretisierung von Leitprojekten, u.a. "Leerstandsmanagement im Oberen Örtzetal" mit den Inhalten:
 - Aufbau einer Leerstandsdatenbank
 - Einrichtung einer zentralen Beratungsstelle in der Region
 - Aufbau einer Ideen- und Konzeptbörse
 - Aufbau und Pflege eines Internetauftritts des Leerstandsmanagements
- Gründung von Projektgruppen "Jugend" und/oder "Leerstandsmanagement"
- Die LAG einigt sich darauf, folgende Arbeitsschritte in 2015/2016 durchzuführen (Konkretisierung des Aktionsplan im REK S. 70ff):

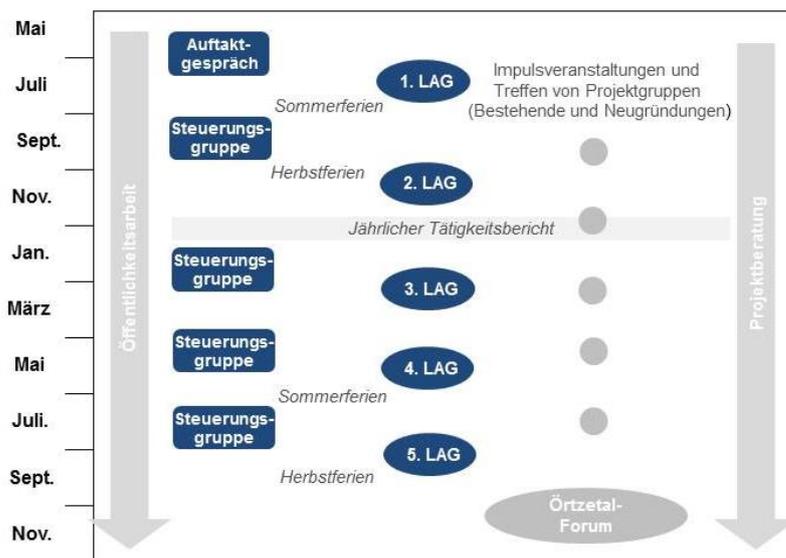


Abbildung: Arbeitsschritte in 2015/2016

4. Informationen zur LEADER-Projektförderung, Projektberatung und Projektentwicklung

- Die Fördertatbestände des REK Kulturraum Oberes Örtzetal stellen den Rahmen für die Förderung von LEADER dar. Die LEADER-Richtlinie liegt derzeit im Entwurf vor und beinhaltet nur wenige Einschränkungen:
 - Pflichtaufgaben von Kommunen oder öffentlichen Einrichtungen
 - Unterhaltungsmaßnahmen
 - Projekte in Orten mit mehr als 10.000 Einwohnern, wenn sich die Projektwirkung nicht überwiegend im ländlichen Gebiet außerhalb dieser Orte entfaltet
 - Beratungs- und Betreuungsleistungen der öffentlichen Verwaltung
 - Bei landwirtschaftlichen Investitionen der Kauf von landwirtschaftlichen Produktionsrechten, Zahlungsansprüchen, Tieren oder einjährigen Pflanzen
- Es wird eine "Besondere Dienstanweisung" (BDA) für das Amt für regionale Landesentwicklung, das die Bewilligungsstelle für LEADER ist, geben. In der BDA sind weitere Regelungen und ggf. Einschränkungen für die LEADER-Förderung und Regelungen im Detail zu erwarten.
- Ansprechpartnerin beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Lüneburg, Geschäftsstelle Verden ist Christina Wilke.

- Im REK hat die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal folgende Brutto-Fördersätze und Zuwendungshöhen für die Förderung von LEADER-Projekten festgelegt:

Fördersatz der Projekte	
Grund-Fördersatz	60 %
Bonus-Fördersatz, bei Erfüllung der Kriterien	
Regionaler Bezug der Projekte	+ 5 %
Vernetzung der Projekte	+ 5 %
Überregionaler Charakter der Projekte	+ 5 %
Fördersatz der laufenden Kosten inklusive Regionalmanagement	
Laufende Kosten	80 %
Regionalmanagement	80 %
Zuwendungshöhe	
Maximale Zuwendungshöhe der LEADER-Mittel je Projekt	150.000 Euro
Minimale Zuwendungshöhe (Bagatellgrenze) der LEADER-Mittel je Projekt	
bei öffentlichen Zuwendungsempfängern	5.000 Euro
bei anderen Zuwendungsempfängern	2.500 Euro

- Für LEADER-Projekte ist eine **öffentliche Kofinanzierung** der LEADER-Mittel erforderlich. Die von der LAG festgelegten Fördersätze umfassen nicht die notwendige öffentliche Kofinanzierung. Dies gilt für alle Zuwendungsempfänger, vor allem private Antragsteller müssen die öffentliche Kofinanzierung aktiv einholen. Mögliche Quelle sind für Mittel, die sich zur öffentlichen Kofinanzierung eignen sind z. B.: Metropolregion Hamburg – Förderfonds Hamburg/Niedersachsen, Volksbank Stiftung, Sparkassen Stiftung, "Bingo!" Umweltstiftung, Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU), Lüneburgischer Landschaftsverband.
- Für einen schnellen Start erster LEADER-Projekte bedarf es der Ausarbeitung von Projekten, über die die LAG noch dieses Jahr bzw. Anfang nächsten Jahres beschließen kann. Daher ist es bereits jetzt sinnvoll, dass interessierte Projektträger ihre Projektideen mittels eines Projektsteckbriefs festhalten und an die LAG-Geschäftsstelle bei der Stadt Munster senden. Die LAG gibt diesen bei Bedarf an Interessierte weiter (siehe Anhang 3 Vorlage des Projektsteckbriefes).

5. LAG-Geschäftsstelle und Regionalmanagement

→ Siehe Folien 20, 23, 24 in Anhang 1

- Die LAG-Geschäftsstelle wird für den gesamten Förderzeitraum bei der Stadt Munster eingerichtet. Herr Fähndrich übernimmt die Aufgaben. Die LAG-Geschäftsstelle fungiert als zentraler Ansprechpartner für die operative und strategische Abwicklung des LEADER-Prozesses (insb. Finanzmanagement und Einladung von Gremien). Die Tätigkeiten der LAG-Geschäftsstelle werden über "Laufende Kosten der LAG" abgerechnet.
- Neben den Kosten für das Regionalmanagement und die LAG-Geschäftsstelle besteht die Möglichkeit
 - Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung lokaler Akteure,
 - Schulungen und Teilnahme an Schulungen,
 - Veranstaltungen und Messen sowie
 - Vernetzungsaktivitäten im Rahmen der LEADER-Netzwerke

über LEADER zu bezuschussen. Die Region muss hierfür zu Beginn der LEADER-Zusammenarbeit einen Antrag beim Amt für regionale Landesentwicklung stellen. Es empfiehlt sich, den Kostenansatz nicht zu gering anzusetzen, da eine Nachbewilligung nicht möglich ist. Wenn es sich abzeichnet, dass die Mittel nicht in vollem Umfang verwendet werden, können die Mittel zu Gunsten von Projekten verschoben werden. Gleiches gilt für LEADER-Mittel, die für das Regionalmanagement und die LAG-Geschäftsstelle vorgesehen sind. (Maximal 25 % des LEADER-Kontingents können für die laufende Kosten der LAG eingesetzt werden. Der Mittelansatz im REK in Höhe von 600.000 EUR umfasst alle drei Bereiche: Regionalmanagement, LAG-Geschäftsstelle und sonstige laufende Kosten der LAG.)

⇒ Einstimmig beschließt die LAG Kulturraum Oberes Örtzetal:

- für den Zeitraum 2015-2022 bei der Stadt Munster eine LAG-Geschäftsstelle einzurichten.
- ein externes Regionalmanagement einzurichten, dass folgende Aufgaben hat:
 - LAG-Management und Unterstützung der Geschäftsstelle
 - Prozessbegleitung und -organisation sowie Projektmanagement
 - Beratung und Unterstützung von Projektträgern und Interessierten/Öffentlichkeitsarbeit
 - Unterstützung der Projektgruppen
 - Monitoring und Evaluierung
- Darüber hinaus wird ein Budget für Öffentlichkeitsarbeit und Qualifizierung der Akteure eingerichtet.
- Folgende LEADER-Mittel aus ihrem Kontingent stellt die LAG zur Verfügung:
 - Geschäftsstelle: bis zu 60.000 €
 - Regionalmanagement: bis zu 452.200 €
 - Öffentlichkeitsarbeit und Qualifizierung: bis zu 87.800 €

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11 Nein:0 Enthaltungen: 0

(davon 6 Stimmen aus dem Bereich Wirtschafts- und Sozialpartner)

Ausschreibung Regionalmanagement

- Die LAG-Geschäftsstelle Munster führt die europaweite Ausschreibung durch. Derzeit laufen die Vorbereitung der Ausschreibung und die Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsausschusses des Landkreises Heidekreis (RPA). Die Frist der europaweiten Ausschreibung beläuft sich auf 52 Kalendertage.
- Die fünf Kommunen führen die Sichtung der Angebote und ggf. Angebotsanhörungen über den Sommer durch. Parallel führt die Geschäftsstelle die Antragsstellung für "Laufende Kosten der LAG" bei der Bewilligungsstelle durch. Die Vergabe des Regionalmanagements kann erst nach Vorlage des Zuwendungsbescheides erfolgen, voraussichtlich im September/Oktober 2015.

Wahl des stellvertretenden LAG-Vorsitz

- Die LAG spricht sich dafür aus, dass der stellvertretende LAG-Vorsitz durch einen Wirtschafts- und Sozialpartner wahrgenommen werden soll, dieser ebenfalls wie der LAG-Vorsitz für ein Jahr gewählt wird und aus der jeweiligen Kommune wie der LAG-Vorsitz stammen soll.
- Mit Unterstützung der LAG-Geschäftsstelle und des Regionalmanagements umfassen die Aufgaben des LAG-Vorsitzes:
 - Einladung zu Sitzungen/Veranstaltungen und Festlegung der Tagesordnung/Abläufe

- Leitung der LAG-Sitzungen
- Vertretung der LAG in der Öffentlichkeit
- Frau Meyer stellt sich als stellvertretende LAG-Vorsitzende zur Wahl
- ⇒ Die LAG wählt Frau Meyer mit sofortigen Amtsantritt bis zum 31.12.2015 einstimmig zum stellvertretenden Vorsitz der LAG.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 11 Nein:0 Enthaltungen: 0
(davon 6 Stimmen aus dem Bereich Wirtschafts- und Sozialpartner)

- *Nachtrag zum Protokoll:* In den letzten Jahren rotierte die Geschäftsstelle in folgender Reihenfolge:

2009: Munster	2013: Faßberg
2010: Wietzendorf	2014: Munster
2011: Hermannsburg	2015: Munster
2012: Bergen	
- Analog dazu soll der LAG-Vorsitz zukünftig folgend wechseln:

2016: Wietzendorf	2020: Munster
2017: Hermannsburg	2021: Wietzendorf
2018: Bergen	2022: Hermannsburg
2019: Faßberg	

6. Zeitplanung

- ⇒ Termin für die nächste Sitzung der Steuerungsgruppe: Montag, den 12. Oktober um 18 Uhr im Rathaus in Wietzendorf (Sitzungszimmer)
- ⇒ Termin für die 2. LAG-Sitzung: Montag, 16. November, 18.00 Uhr, Rathaus Faßberg (Großer Sitzungssaal)

7. Verschiedenes

- Frau Ebeling informiert die LAG über zwei Projektideen aus der Gemeinde Südheide:
 - Sanierung eines Treppenspeichers in Lutterloh: Angestrebt wird die Umnutzung einer historischen Bausubstanz eines ehemaligen Treppenspeichers in der Ortschaft Lutterloh. Der Treppenspeicher soll ggf. als Schankraum hergerichtet und im Obergeschoss für eine Schlafnutzung für Wanderer hergerichtet werden. Die Projektträger stellen das Projekt der Projektgruppe Tourismus in der Sitzung am 14.07.15 vor.
Nachtrag zum Protokoll: Die Projektgruppe Tourismus begrüßt das Vorhaben.
 - Postweg – Instandsetzungsarbeiten der Wegetrasse mit unbefestigtem Seitenraum für Reiter in der Gemeinde Südheide: Die Bruttokosten belaufen sich auf maximal 25.000 Euro. Die Forstbetriebsgemeinschaft ist bereit einen Teil der Kofinanzierung zu übernehmen.

Anhang 1: Liste der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Name, Vorname	Funktion/Institution	Kontakt
Kommunen		
Baltzer, Manfred	Stadt Bergen, Fachbereichsleiter Bauen und Umwelt	Manfred.Baltzer@bergen-online.de
Ebeling, Katharina	Gemeinde Südheide, Bauamt	Katharina.Ebeling@gemeinde-suedheide.de
Flader, Axel	Gemeinde Südheide, Bürgermeister	Axel.Flader@gemeinde-suedheide.de
Fähndrich, Stephan	Stadt Munster, Fachgruppenleiter Bauverwaltung	stephan.faehndrich@munster.de
Fleckenstein, Christina	Stadt Munster, Bürgermeisterin	Christina.Fleckenstein@munster.de
Hestermann, Volker	Gemeinde Wietzendorf, Bauamt	volker.hestermann@wietzendorf.de
Hoff, Winfried	Gemeinde Faßberg, Bauamt	Winfried.Hoff@fassberg.de
Horst, Rudolf	Stadt Munster, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung	rudolf.horst@munster.de
Tourismus		
Best, Elmar	Lüneburger Heide GmbH	elmar.best@lueneburger-heide.de
Cohrs, Werner	Campingplatzbetreiber	info@oertzewinkel.de
Leitz-Siegmund, Ina	Touristinformation Wietzendorf	leitzsiegmund@t-online.de
Soziales		
Hartmann, Manfred	DTAG Personal- Finanzcontrolling	hartmann-fassberg@gmx.de
Lindhorst, Christine	Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen	c.lindhorst@elm-mission.net
Ulrich, Christel	Sozialstation Bergen	Familie_Ulrich@gmx.de
Bildung		
Haase, Stephan	Evangelisches Bildungszentrum Her- mannsburg – Heimvolkshochschule	s.haase@bildung-voller-leben.de
Meyer, Silke	Gymnasium Munster, Schulleitung	sekretariat@gymun.de
(Land-)Wirtschaft		
Mienert, Hartwig	Agentur für Arbeit, Munster	hartwig.mienert@t-online.de
Daseinsvorsorge		
Iseken, Carsten	Architekt	Bleckmar Dorf 10, 29303 Bergen
Jugend		
Haase, Simon	Schüler	haase.hermannsburg@web.de
Vogel, Finn	Jugendvertreter	finnvogel@me.com
Beratende Mitglieder		
Dierken, Siegfried	ArL, Regionaldirektion Verden	siegfried.dierken@lgl.niedersachsen.de
Wilke, Christina	ArL, Regionaldirektion Verden	christina.wilke@lgl.niedersachsen.de
Stegen, Hans-Jürgen	Landkreis Heidekreis	h.stegen@heidekreis.de

Entschuldigt: Herr Bröhl, Herr Prokop, Herr Wrieden, Frau Koch, Herr Seifert, Herr Krüger, Herr Niemann, Herr Witthöft, Frau Prüser, Frau von der Kammer